(Zweites Blatt)

Thorner Zeitung

Nr. 259. **Freitag, den 3. November** **1899**

Aus der Provinz.

* **Culm,** 31. Oktober. Dem Besitzer Wedel in Kollenken starben innerhalb kurzer Zeit 4 Kinder an Diphtheritis. — Für den hiesigen Kreis ist die Polizeiverordnung erlassen, daß in den Monaten September bis April in nicht mondhellen Nächten, während der Zeit von 8 Uhr Abends bis 4 Uhr Morgens alle Fuhrwerke mit einer brennenden Laterne versehen sein müssen.

* **Graudenz,** 31. Oktober. Der „Westpreuß. Zweigverein des Evangelischen Bundes“ hielt am Dienstag, dem Reformationstage, in der Aula des Kgl. Gymnasiums zu Graudenz seine Jahresversammlung, welcher etwa 200 Evangelische aller Stände, u. A. der Herr Regierungspräsident v. Horn-Marienwerder, der Landrath des Kreises Graudenz, Herr Geheimrath Conrad, Herr Landgerichtspräsident Boelcke, viele Geistliche, Lehrer 2c. beiwohnten. Als Einleitung sang die Versammlung zwei Verse des alten Lutherliedes „Ein' feste Burg“, welche Herr Gymnasiallehrer Aust auf dem Harmonium begleitete. Der Vorsitzende, Herr Pfarrer Morgenroth-Rauden, eröffnete sodann die Versammlung mit Verlesung des 44. Psalms, Gebet und Begrüßung der Erschienenen. Sodann ertheilte er das Wort Herrn Pfarrer Otto-Oliva zu seinem Vortrage über: „Zweck und Ziel des Evangelischen Bundes.“ Der Evangelische Bund besteht seit 13 Jahren und ist nicht, wie häufig angenommen wird, ein Hetzbund, welcher den konfessionellen Frieden zu stören sich zu seiner Aufgabe gemacht hat. Der Bund will nichts weiter, als die Wahrung der deutsch-protestantischen Interessen, er will das Evangelium und das Deutschthum dem deutschen Volke bewahren. Zur Förderung des Bundes und seiner Zwecke schlug Herr Pfarrer Otto den Anschluß schon bestehender Vereinigungen (Jünglingsvereine 2c) in corpore vor. Herr Pfarrer Erdmann-Graudenz trat für die Abhaltung apologetischer Vorträge ein, welche die gebildeten Mitglieder der evangelischen Kirche für den Bund interessiren und den Katholiken klar machen werden, daß die Evangelischen tolerant im besten Sinne des Wortes sind. Herr Professor Darnmann-Graudenz schlug in kleinen Städten die Bildung von Gruppen vor, die sich in Süddeutschland sehr bewährt hätten und viel Geld aufbrächten, das der Bund nöthig hat. Nachdem der Vorsitzende ein Telegramm des Herrn Generalsuperintendenten D. Doeblin-Danzig verlesen hatte, der, selbst dienstlich zu sehr in Anspruch genommen, um anwesend sein zu können, der Versammlung Gottes Segen wünscht, erstattete er den Jahresbericht. Nach diesem bestehen in Danzig, Elbing, Graudenz, Culm, Bischofswerder, Oliva, Zoppot, Marienburg und Bagnitz Zweigvereine mit 550 Mitgliedern; angeschlossene Vereine in Marienburg (2), Mewe, Pelplin, Stuhm, Strasburg, Neustadt mit etwa 400 Mitgliedern, neu hinzugekommen sind der Jungfrauen-Verein in Marienburg und der evangelische Volksverein in Schöneck. In allen Vereinen ist im letzten Jahre fleißig gearbeitet und es sind viele fördernde Vorträge gehalten worden. Die Einnahmen beliefen sich auf 740 Mk. 4 Pf., die Ausgaben auf 516 Mk. 34 Pf.

* **Riesenburg,** 30. Oktober. Die Leiche des seit dem vorigen Montag vermißten Pferdeknechts Günther aus Wachsmuth ist gefunden worden. G. hat sich, wie sofort angenommen wurde, von der Eisenbahnbrücke in den Jauther See gestürzt.

* **Gumbinnen,** 30. Oktober. Der Sohn des hiesigen Schmiedemeisters Schweingruber, früher Einjähriger, der als Gefreiter das zweite Jahr diente und die Zahlmeisterlaufbahn einzuschlagen gedachte, setzte heute früh 5 Uhr in der Gartenlaube seines Vaters seinem Leben ein Ziel, indem er sich mit einem von seinem Freunde geliehenen Karabiner erschoß. Sein Bruder, der dieselbe Laufbahn eingeschlagen hatte, erschoß sich vor drei Jahren ebenfalls. Der Bruder hatte sich damals bei Uebernahme der Montirungskammer die Kleidungsstücke 2c. nicht alle vorzählen lassen, und bei einer späteren Revision wurde das Fehlen von Stücken bemerkt; aus diesem Grunde erschoß er sich. In einem Schreiben an seinen Vater bittet der Selbstmörder den Vater um Verzeihung seiner That. Beide Brüder waren tüchtige Soldaten und erfreuten sich der Achtung ihrer Vorgesetzten.

Die Pflichten und Rechte der Handelsangestellten nach dem Bürgerlichen Gesetzbuche.

Von Chef-Redacteur Oskar Damm.

(Nachdruck verboten)

Das Bürgerliche Gesetzbuch tritt, wie man weiß, erst im Januar nächsten Jahres in Kraft. Ein Theil des wichtigen Kodex aber hat schon jetzt Geltung, und zwar sind dies die Bestimmungen über die Pflichten und die Rechte der Handelsangestellten. Der Name der Letzteren selbst findet sich freilich nirgends in dem Gesetzbuche, sondern es ist in den hier in Frage kommenden §§ 611 bis 630*) (Titel VI) immer nur generell vom „Dienstvertrage“ die Rede, und dieser umfaßt bei Weitem mehr, als unter dem Begriff der „Handels-“ oder kaufmännischen Anstellung verstanden wird.

Der Versuch, ein tief einschneidendes Gesetzwerk allmählich, abschnittsweise maßgebend werden zu lassen, war selten von so glücklichem Erfolge begleitet, wie im vorliegenden Falle. Mit überaus geschicktem Griffe hat man eine Materie, die, an sich dringend verbesserungsbedürftig, ihrem ganzen Wesen nach vorzüglich geeignet war, aus der ihr zu Theil gewordenen Neu-Regelung einen Rückschluß auf die Lebensfähigkeit und Brauchbarkeit der großen Gesetzesreform überhaupt zuzulassen.

Vor Allem galt es, Licht und Schatten gleichmäßiger zwischen dem Dienstberechtigten und dem Dienstverpflichteten zu vertheilen, und dies thut auch das Gesetzbuch in durchaus anzuerkennender Weise.

Mit dem Bürgerlichen Gesetzbuch tritt nun am 1. Januar 1900 auch das Neue Handelsgesetzbuch in Kraft, doch gelten die darin enthaltenen Bestimmungen über die „Handelsangestellten (es ist der wenig glückliche Ausdruck der „Handelsgehilfen“ von früher her beibehalten) seit demselben Termin, wie die einschlägigen Paragraphen des Bürgerlichen Kodexes — dem 1. Januar 1898. Der Zusammenhang zwischen den beiden großen Gesetzeswerken ist ein sehr enger; das bisherige Handelsrecht ist den beim Zustandekommen des Bürgerlichen Gesetzbuches maßgebend gewesenen Gesichtspunkten angepaßt worden; das Letztere hat allerdings auch seinerseits eine ganze Reihe Normen aus jenem in theilweise verallgemeinerter Form herübergenommen. Es wird jetzt kaum noch einen handelsrechtlichen Streitfall geben, bei dessen Erledigung nicht auf das Bürgerliche Gesetzbuch zurückgegangen werden muß. Die Buntscheckigkeit der bisherigen privatrechtlichen Landesgesetze hört auf, und das neue Handelsrecht ist gewissermaßen zu einer sekundären Rolle herabgedrückt.

Welche Aenderungen gegen früher sind nun **in den Pflichten und Rechten der Handelsangestellten** durch den Einfluß des neuen bürgerlichen Rechts (wie es im B. G.-B. und im N. H.-Gb. verkörpert ist) eingetreten?

In der Hauptsache kommen hier folgende Punkte in Betracht:

1. **Der Engagementsabschluß.** Eine Formvorschrift besteht für ihn nicht; er kann, was aber natürlich nicht zu empfehlen ist, also auch bloß mündlich vereinbart werden. Der Vertrag geht auf Leistung kaufmännischer Dienste im Handelsgewerbe gegen Entgelt.**) Kommt eine Verzögerung in der Leistung der Dienste durch Schuld des Prinzipals („Dienstberechtigten“) vor, so spricht § 615 dem Angestellten das Recht auf die ausbedungene Vergütung ohne Nachleistung zu, allerdings unter Anrechnung des von dem Gehilfen durch das Unterbleiben der Leistung Ersparten oder durch anderweitige Arbeit während dieser Zeit Erworbenen bezw. zu erwerben möglich Gewesenen. — Diese Bestimmungen bestanden wohl schon früher in den meisten Landrechten, aber doch nicht in dieser Klarheit. — Führt der Dienstverpflichtete ohne persönliches Verschulden (also im Falle unverschuldeten Unglücks) eine Verzögerung seiner Leistungen herbei, und zwar für eine nicht erhebliche Zeit, so gilt auch jetzt noch die alte Bestimmung, daß er auf mindestens 6 Wochen ohne Abzugsgeständniß den Anspruch auf die Vergütung behält; neu aber ist die Bestimmung, wonach er sich die Anrechnung der Beträge aus Kranken- oder Unfallversicherung nicht gefallen zu lassen braucht. Bisher war dieser letzte Punkt viel umstritten.

Die beiden prinzipiellen Aenderungen indeß, die das neue Gesetz trifft, sind folgende:

Die Vertragsfreiheit beim Abschließen des Engagements ist abgeschafft; und:

Chef und Angestellter haben beim Abschluß des Engagements **gleiche** Rechte; eine Besserstellung des Einen dem Anderen gegenüber kann selbst durch private Vereinbarung rechtsgiltig nicht herbeigeführt werden.

Der Einfluß dieser beiden ungemein wichtigen Grundsätze, die einen totalen Bruch mit den Anschauungen der Vergangenheit bedeuten, macht sich insbesondere geltend bei der

2. **Regelung der Kündigung.** Die usuelle Kündigungsfrist — 6 Wochen vor Quartalsschluß — ist beibehalten. Vgl. § 622 u. N. H.-Gb. § 66. Wird dagegen, was auch nach dem neuen Recht statthaft ist, ein andere (kürzere oder längere), jene gesetzmäßige Kündigungszeit ersetzende Frist vereinbart, so darf sie für keinen der beiden Theile weniger als einen Monat betragen und wird auch nur für den Schluß eines Kalendermonats zugelassen. (Also kann in diesem Falle nicht gekündigt werden: am 3. Juli für den 31. Juli, sondern dann erst für den 31. August.) Dies gilt auch für den folgenden Fall: Der Wäschegeschäftsinhaber Schneider engagirt den Komptoiristen Müller vorläufig auf 4 Monate und will ihn bei tüchtigen Leistungen weiter im Geschäft behalten. Die 4 Monate vergehen; der Prinzipal behält ihn; es wird aber nichts weiter über die Kündigung ausgemacht. Nach fernerem längeren Zusammenarbeiten zanken sich einmal Chef und Angestellter, und es kommt zur Entlassung Müller's. Nun ist der Prinzipal an jene Zwangskündigungsvorschrift — mindestens 1 Monat Frist vom Schluß des einen Monats bis zum Ende des nächsten — gebunden; ebensowenig darf Müller die Stellung früher aufgeben. Das Gesetz läßt auch eine Aenderung der erwähnten Normen, etwa durch beiderseitige Vereinbarung, nicht zu.

Bei Annahme zu vorübergehender Aushilfe in Dauer bis zu 3 Monaten gelten diese Bestimmungen dagegen nicht; aber auch da muß die Kündigungsfrist für beide Theile gleich bemessen sein. Es gilt dann der Satz: wie die Zahlung (täglich, wöchentlich 2c.), so die Kündigung. (§ 621.)

Bezüglich der noch unter dem alten Recht abgeschlossenen Verträge, worüber noch vielfach Unklarheit herrscht, ist zu sagen, daß die darin getroffenen Abmachungen nur insoweit noch Geltung haben, als sie sich mit den Vorschriften des neuen bürgerlichen Rechtes decken. Es mag in jenen Kontrakten speciell über Kündigung, Gehaltszahlung, Abzugsrechte 2c. vereinbart sein, was da wolle — sobald es den seit 1. Januar 1898 in Kraft befindlichen Vorschriften des Bürgerlichen Gesetzbuches und des damit in Verbindung stehenden Neuen Handelsgesetzbuches widerstreitet, ist es haltlos, ungiltig, und selbst die ausdrückliche Erklärung der beiden Theile, auch jetzt noch sich an jene Abmachungen halten zu wollen, ist ohne Erfolg. —

Aus dem Gesagten ergiebt sich für die Praxis insbesondere, daß (bei dauernden Engagements) von den früher so beliebten „Anstellungen auf Probe“ im eigentlichen Sinne gar keine Rede mehr ist; ebensowenig giebt es noch Engagements mit „14tägiger“ oder „4wöchentlicher“ Kündigung.

In allem in Vorstehendem nicht Berührten sind keinerlei wesentliche Aenderungen gegen früher eingetreten; namentlich gelten auch jetzt noch die bekannten Bestimmungen über die beiderseitige Aufhebung des Vertrages ohne Einhaltung einer Kündigungsfrist beim Vorhandensein „wichtiger Gründe“. (§§ 626, 627. N. H.-Gb. §§ 70 bis 72 [inclus.].) Interessant und neu ist allenfalls nur die Bestimmung, daß der Prinzipal auch im Falle einer länger als 8 Wochen dauernden militärischen Uebung seines Angestellten zu einer solchen Aufhebung des Dienstverhältnisses berechtigt ist.

3. Bei dauerndem Engagement hat die **Zahlung des Gehalts** am Schlusse jedes Monats zu erfolgen. Vereinbarungen über spätere Zahlungen sind ungiltig. — Mit diesen beiden Bestimmungen sind zahlreiche, früher bestandene Mißhelligkeiten aus der Welt geschafft.

4. Bezüglich der **Konkurrenzklausel** hat das neue Recht wesentlich mildere Bestimmungen getroffen. Auf länger als 3 Jahre nach Beendigung des Dienstverhältnisses darf sie sich überhaupt nicht erstrecken, keinerlei unbillige Erschwerung des Fortkommens für den Handlungsgehilfen enthalten u. s. w. §§ 339 ff und N. H.-Gb. §§ 74, 75 treffen die näheren Bestimmungen darüber.

*) Im Verlauf des obigen Textes ohne weiteren Zusatz zitirte Paragraphen beziehen sich auf das Bürgerliche Gesetzbuch. — N. H.-Gb. = Neues Handels-Gesetzbuch.

) Wer einem Nicht-Kaufmann, also Jemandem, der das Handelsgewerbe nicht gewerbsmäßig betreibt, kaufmännische Dienste leistet, ist **nicht Handelsangestellter oder -gehilfe im Sinne des Gesetzes. Wenn der junge Meyer dem wenig schreibgewandten Schuhmachermeister Klemm das Kundenbuch in Ordnung hält, so wird Meyer selbst bei ständiger Beschäftigung nicht kaufmännischer Angestellter, denn er arbeitet eben nicht für einen „Kaufmann“.

Vermischtes.

Der 15jährige Laufbursche Franz Wegener in Berlin, der den grauenvollen Mordanschlag gegen seine 83jährige Großmutter verübt hat, wurde am Dienstag der 9. Strafkammer des Berliner Landgerichts I aus der Untersuchungshaft vorgeführt. Der Angeklagte macht einen seinem jugendlichen Alter entsprechenden, völlig unentwickelten Eindruck und sieht so unschuldig drein, daß man ihm eine so furchtbare That kaum zutrauen kann. Die gegen ihn erhobene Anklage lautete auf schweren Raub, versuchten Mord und Diebstahl. In einer Nachtragsanklage wurde er nach einer Unterschlagung von 100 Mk. beschuldigt. Einen Mitleid erregenden Eindruck machte die alte, völlig geschwächte und matronenhaft aussehende Großmutter, die von zwei Angehörigen in den Gerichtssaal geführt werden mußte und ihren linken Arm noch in einem Gipsverbande trägt. Der gänzlich verlotterte Bengel giebt ohne ein Zeichen der Reue seine unglaubliche That zu, über die wir wiederholt berichtet haben. Bekanntlich hat er seine Großmutter von hinten zuerst mit einem Taschenmesser und dann mit einem Mangelholz schwer verletzt. Aus dem Verhör ist hervorzuheben, daß Wegener während der Nacht, als er in der Stube der Großmutter schlief, den Gedanken gefaßt hat, sie zu ermorden. Er glaubte auch, daß seine Großmutter von ihm getödtet sei. — Die Großmutter, die Frau Auguste Friederike Kaps geb. Barleben, schildert den Mordanfall folgendermaßen: Am Morgen versorgte ich meine beiden Schlafburschen und machte mir und meinem Enkel Kaffee. Dann sagte ich dem Franz, er solle doch machen, daß er fort komme, wenn er nach Hamburg wolle. Er ging aber nicht, sondern quengelte immer umher. Endlich that er, als ob er gehen wollte, wie er aber an der Hausthür war, drehte er sich um, kam plötzlich auf mich zu, packte mich am Halse und rief: „Jetzt mußt Du sterben!“ Er hatte auch etwas in der Hand und versuchte, mir etwas in den Mund zu stecken, um mich am Schreien zu verhindern, es gelang ihm dies aber nicht und da fing er an mich zu schlagen und mit einem Messer zu stechen. Ich wurde ohnmächtig und fiel zur Erde; ich kam einmal wieder zur Besinnung, gleich darauf war mir aber schwarz vor Augen. Ich habe von früh bis zum Abend so gelegen, bis die Schlafburschen wieder nach Hause kamen und mich auffanden. — Der Staatsanwalt bezeichnete es als Pflicht des Gerichts, die höchste Strafe in Anwendung zu bringen, um die bürgerliche Gesellschaft so lange wie möglich von einem solchen Menschen zu befreien. Er beantragte 8 Jahre Gefängniß. Der Gerichtshof verurtheilte den Angeklagten nach dem Antrage des Staatsanwalts. Der Angeklagte erklärte mit derselben Apathie, die er während der ganzen Verhandlung gezeigt, daß er sich bei dem Urtheil beruhige. Der anwesende Vater verzichtete darauf, ein Rechtsmittel zu Gunsten seines mißrathenen Sohnes einzulegen.

New York, 31. Oktober. Der Dampfer „City of Augusta“ aus Savannah stieß in der letzten Nacht im Northriver mit dem der Pennsylvania-Bahn gehörigen Fährboot „Chicago“ zusammen, welches von Jerseycity nach New York fuhr. Das Fährboot sank. An Bord desselben befanden sich etwa 50 Personen, von denen eine ertrunken ist. Eine Person wird vermißt.

Der oberste Leiter der Heilsarmee, General Booth, ist in Berlin eingetroffen.

Santos, 31. Oktober. Hier werden 13 Pesterkrankungen gemeldet, es ereignete sich jedoch kein Todesfall. In San Paulo kam ein Pestfall vor.

Handelsnachrichten.

Amtliche Notirungen der Danziger Börse.

Mittwoch, den 1. November 1899.

Für Getreide, Hülsenfrüchte und Oelsaaten werden außer den notirten Preisen 2 M. per Tonne sogenannte Factorei-Provision usancemäßig vom Käufer an den Verkäufer vergütet.

Weizen per Tonne von 1000 Kilogr.
inländisch hochbunt und weiß 761—764 Gr. 146½ bis 147½ M.
inländisch bunt 689—747 Gr. 130—144 M.
inländisch roth 747—761 Gr. 141—145 M.

Roggen per Tonne von 1000 Kilogr. per 714 Gr. Normalgewicht.
inländisch grobkörnig 708—738 Gr. 137 M.
transito grobkörnig 735—747 Gr. 130 M.

Gerste per Tonne von 1000 Kilogr.
inländisch große 650—680 Gr. 129—141 M.

Hafer per Tonne von 1000 Kilogr.
inländischer 119 M.

Leinsaat per Tonne von 1000 Kilog. 225 M.

Kleie per 50 Klgr. Weizen- 4,17½—4,35 M.
Roggen- 4,50 M.

Der Vorstand der Producten-Börse.

Rohzucker per 50 Kilogr. Tendenz: ruhig. Rendement 92⁰. Transitpreis franco Neufahrwasser 8,95 Mk. incl. Sack Gd.

Der Börsen-Vorstand.

Amtl. Bericht der Bromberger Handelskammer.

Bromberg, 1. November 1899.

Weizen 145—149 Mark, abfallende Qualität unter Notiz.
Roggen, gesunde Qualität 132—138 Mk., feuchte abfallende Qualität unter Notiz.
Gerste 124—128 Mk. — Braugerste 130—140 Mark.
Hafer 120—126 Mk.
Futtererbsen nominell ohne Preis. — Kocherbsen 140—150 Mk.

Für die Redaction verantwortlich: Carl Frank, Thorn

201. Königl. Preuß. Klassenlotterie.

4. Klasse. Ziehung am 1. November 1899. (Vorm.)
Nur die Gewinne über 220 Mk. sind in Parenthesen beigefügt.
(Ohne Gewähr. A. St.-A. f. Z.)

149 266 89 525 835 953 **1**231 423 685 716 814 43 975 **2**002 17 (3000) 33 155 96 221 74 338 504 601 48 96 826 78 (1000) 84 **3**000 103 407 81 792 830 (300) 923 **4**018 360 83 (1000) 412 **5**008 592 623 81 92 769 **6**073 440 46 59 620 53 82 885 **7**090 118 (3000) 566 (500) 644 743 845 (3000) **8**049 53 112 94 261 (500) 66 392 671 92 737 848 988 **9**037 141 93 (3000) 322 434 502 688 840

10219 (1000) 65 327 633 924 27 (500) **11**192 298 350 59 458 77 773 **12**007 17 78 229 34 45 87 91 366 560 63 620 90 700 13 818 955 (1000) **13**076 83 186 242 47 62 81 (3000) 431 655 729 816 997 **14**289 450 53 568 631 740 876 83 953 72 **15**024 206 40 461 656 (3000) 943 (500) **16**010 242 330 52 417 570 976 **17**038 103 329 63 471 72 541 68 94 97 601 94 928 44 (500) **18**116 93 257 348 467 514 624 57 61 86 742 75 96 931 **19**158 260 562 644 709

20254 (300) 99 584 646 78 736 57 **21**022 48 267 578 649 717 812 15 27 930 **22**091 173 477 672 93 734 48 81 917 **23**083 224 358 420 **24**088 158 339 70 710 883 921 52 **25**020 70 134 223 401 58 536 (300) 57 641 825 **26**085 282 (300) 329 60 93 560 666 **27**008 (300) 44 117 (300) 341 414 80 510 40 83 835 **28**052 386 421 51 72 579 672 723 895 **29**250 347 52 75 423 71 82 591 600 65 746 48 (300) 825 (1000) 64

30027 234 324 47 80 (300) 722 838 927 **31**056 441 603 13 715 16 895 **32**120 82 256 338 437 547 77 661 **33**093 (300) 533 97 774 856 89 **34**017 330 426 27 64 534 (300) 623 78 714 74 947 **35**235 424 33 74 609 12 47 77 **36**044 100 209 37 432 39 98 590 817 34 965 **37**023 78 286 576 88 611 52 729 809 60 958 59 **38**097 136 268 324 436 505 914 **39**053 121 (150 000) 46 339 494 766

40056 124 244 (500) 325 89 97 426 573 696 768 (3000) 861 990 **41**139 41 353 60 627 82 723 **42**086 198 208 (3000) 379 414 531 51 602 704 947 **43**152 83 (1000) 231 90 355 81 401 63 522 629 917 **44**012 164 214 386 488 790 **45**023 (3000) 29 95 97 273 97 368 (1000) 532 692 95 (500) 817 918 **46**048 239 656 820 31 92 921 75 **47**007 118 538 740 92 848 900 **48**009 72 147 336 538 693 931 **49**080 156 223 69 384 (1000) 92 408 73 96 908

50054 82 107 223 45 423 671 711 87 **51**026 34 85 197 223 58 82 517 63 (300) 780 902 58 **52**080 86 272 740 **53**075 197 559 858 962 95 **54**031 169 387 513 662 67 836 65 914 28 91 **55**012 127 455 566 73 (300) 601 737 829 907 33 (1000) **56**075 102 70 (1000) 285 95 448 647 762 **57**065 262 77 420 661 79 **58**001 27 (1000) 86 187 89 309 (500) 462 (1000) 625 823 **59**006 67 137 543 75 848 74 77

60023 43 316 95 501 (3000) 82 **61**057 222 378 83 415 (300) 694 753 61 95 830 78 963 92 **62**141 (3000) 43 438 (300) 513 67 (500) 664 713 913 78 **63**246 (3000) 432 522 762 948 **64**244 375 545 92 897 **65**100 75 234 96 370 554 624 745 97 979 90 **66**164 208 (500) 65 399 502 (300) 646 911 (1000) 85 **67**058 112 337 (1000) 472 502 691 880 **68**099 104 (3000) 51 (3000) 305 484 553 (500) 622 724 958 **69**010 63 189 437 605 802 37 41 955

70019 214 (3000) 548 94 95 789 (300) 805 938 **71**007 29 268 373 688 908 **72**102 58 225 377 425 69 518 (300) 85 700 2 54 (3000) 814 17 43 903 **73**001 131 212 18 (500) 407 14 25 **74**103 305 19 417 574 739 94 949 **75**017 144 457 (300) 685 897 **76**008 20 113 34 (1000) 240 98 512 59 71 626 (1000) 881 **77**083 195 214 304 559 731 81 (500) 803 99 933 **78**035 208 55 60 87 400 44 553 (500) 615 (15000) 745 837 (300) 68 915 **79**355 94 449 743 56 833 51 991

80109 16 32 407 618 32 77 810 914 89 **81**104 77 (1000) 219 327 46 (300) 83 413 40 824 **82**055 197 383 479 596 600 740 960 68 **83**456 (3000) 514 624 700 819 **84**016 80 304 400 22 622 85 86 740 854 937 (5000) **85**031 141 245 (500) 333 56 447 571 90 712 842 925 **86**092 153 54 219 334 85 446 504 626 (500) 723 924 60 **87**209 67 473 526 619 709 69 889 923 93 **88**004 156 267 94 482 582 (5000) 743 87 865 **89**046 152 260 86 (300) 401 82 601 77 740 76 971 88

90055 56 83 (300) 136 (1000) 330 43 420 636 53 74 803 82 928 59 (1000) 97 **91**271 414 51 79 (3000) 567 860 **92**073 262 542 83 799 876 **93**157 212 361 471 678 730 807 987 **94**114 (500) 230 315 527 79 679 811 **95**083 112 51 65 273 348 407 13 625 99 704 968 **96**006 256 356 85 528 50 76 614 88 (3000) 751 855 57 942 **97**198 203 99 335 436 58 762 944 82 **98**094 153 233 589 637 770 81 869 **99**534 683 888

100107 70 252 (1000) 393 527 52 744 73 960 89 96 **101**057 399 767 860 953 **102**047 137 433 35 71 86 514 51 93 97 646 50 79 935 **103**016 (3000) 339 85 635 794 886 918 55 **104**168 250 567 83 (300) 656 98 700 901 57 **105**049 55 331 57 477 559 97 632 **106**108 35 245 311 98 473 80 (300) 82 680 721 73 81 82 835 988 **107**006 33 78 204 351 437 44 552 761 911 53 56 **108**061 150 282 455 73 640 43 772 **109**056 108 90 99 (1000) 285 312 514 805

110074 (1000) 119 249 329 559 (300) 703 839 89 825 26 50 975 77 87 **111**408 500 (500) 31 697 762 66 855 986 **112**047 52 232 366 429 35 521 61 684 809 969 97 **113**099 662 68 723 55 (3000) 939 62 **114**152 341 96 460 616 (300) 25 64 96 814 915 **115**033 64 410 38 510 685 760 902 13 **116**139 41 357 417 71 589 **117**024 90 242 (1000) 65 306 465 694 921 96 **118**016 45 305 428 44 75 503 34 611 93 (3000) 758 850 63 **119**085 (3000) 200 23 350 (3000) 457 512 38 735 95 875 907

120127 506 633 53 762 829 83 937 **121**179 250 61 99 464 556 82 724 25 67 806 937 42 **122**107 48 249 (3000) 88 545 601 57 817 49 936 65 95 **123**017 210 (500) 52 326 86 498 616 731 **124**213 63 328 499 506 (3000) 895 **125**001 79 245 304 25 496 594 646 667 847 54 921 95 **126**046 83 136 59 415 36 59 81 86 655 759 893 931 (500) **127**043 372 494 (500) 652 (3000) 731 868 **128**143 205 59 86 (300) 402 (1000) 611 931 (3000) **129**267 90 514 45 65 637

130016 (500) 187 (500) 231 359 538 650 947 85 **131**056 60 157 212 321 (1000) 735 56 873 **132**014 139 50 64 235 74 511 628 85 733 911 41 **133**025 301 (3000) 401 6 35 614 746 88 874 (1000) 87 **134**188 251 (300) 352 73 99 612 805 **135**000 9 276 385 473 579 729 823 **136**078 263 642 72 745 837 43 79 **137**074 367 76 (500) 450 51 (500) 62 71 609 18 807 957 **138**595 605 714 856 66 **139**299 511 51 73 78 663 86

140103 44 (300) 476 87 596 602 46 843 981 **141**234 356 419 535 636 798 847 **142**027 56 158 247 501 69 799 952 **143**454 64 623 26 **144**024 135 (1000) 63 89 230 67 95 347 404 61 96 513 731 865 90 953 84 **145**052 58 398 431 40 663 763 880 **146**138 76 462 562 915 **147**038 70 153 209 29 90 509 23 610 65 882 904 **148**254 328 69 407 72 564 629 98 **149**016 29 (3000) 32 188 393 706 26 841 956

150061 (1000) 79 208 546 649 821 **151**022 41 (300) 74 168 349 (300) 429 593 635 73 94 706 973 83 **152**074 167 205 320 84 603 864 930 65 **153**101 290 310 19 72 572 625 806 948 **154**241 396 (300) 432 542 675 959 69 **155**262 82 826 30 **156**117 70 (1000) 293 488 832 71 926 **157**021 51 227 519 79 695 702 85 (3000) 924 75 **158**139 262 434 53 590 91 648 (1000) 74 729 813 75 (3000) 971 (300) **159**075 108 289 381 437 585 (500) 95 641 48 94 740 64

160139 95 479 83 552 (3000) 53 650 762 915 **161**052 (500) 175 298 325 434 (300) 569 628 (1000) 54 94 713 819 **162**148 83 251 477 734 36880 943 92 **163**029 144 74 205 303 447 707 67 (500) 866 **164**090 138 71 (3000) 243 688 (300) 707 (1000) 22 90 (1000) 810 41 978 **165**098 144 89 (3000) 320 451 90 611 68 787 908 **166**545 47 613 45 709 44 836 **167**217 37 92 344 56 404 697 746 (3000) 817 19 92 979 (500) **168**064 282 640 810 24 60 982 97 **169**050 72 121 45 53 81 (500) 320 (3000) 59 493 545 97 613 32 867 934 (1000)

170016 46 192 627 62 704 5 65 899 **171**049 114 67 89 99 230 339 52 94 596 732 810 920 46 **172**091 181 328 578 (500) 79 721 76 **173**125 (1000) 43 274 559 609 22 815 984 **174**163 (1000) 430 78 634 796 840 974 **175**027 57 405 16 506 606 36 806 89 930 **176**008 74 292 379 434 523 654 749 835 94 **177**164 247 71 310 18 30 96 606 842 901 **178**009 61 322 60 403 56 599 688 780 894 **179**334 (500) 532 56 (500) 608 15 34 65 (500) 94 718 87 977 95

180211 51 99 304 21 80 93 586 666 823 99 **181**059 123 86 96 217 96 419 504 603 67 873 989 **182**214 97 334 428 62 93 (500) 519 28 677 716 **183**153 (500) 494 602 24 807 93 **184**156 499 624 897 914 **185**088 114 87 217 28 51 762 97 **186**141 200 44 615 867 **187**237 337 72 544 883 941 **188**093 128 31 (500) 222 357 473 78 (300) 573 602 69 878 962 **189**113 35 430 34 557 601 70 743

190300 35 (300) 461 72 622 817 936 **191**132 479 502 18 610 726 29 94 **192**086 266 80 428 57 603 72 716 928 **193**028 292 320 571 (3000) 84 820 **194**008 128 92 220 78 327 473 81 811 (3000) 51 914 **195**062 91 212 333 44 493 737 **196**191 283 525 609 12 968 85 91 92 **197**136 50 86 419 689 94 749 94 **198**023 36 185 (500) 87 (300) 287 403 35 569 661 948 60 89 **199**084 311 56 57 99 410 73 526 60 725 77 861 (1000)

200096 (300) 99 215 499 616 78 824 31 953 **201**125 61 294 478 602 (1000) **202**090 155 423 92 734 **203**132 304 482 519 831 84 910 **204**001 139 860 (3000) 909 65 67 **205**162 (300) 371 498 732 850 **206**035 (3000) 291 542 92 635 798 876 966 97 **207**018 287 426 597 750 64 865 **208**135 72 78 283 320 517 736 59 936 (300) 56 **209**145 445 705 807 88

210018 (3000) 156 328 463 641 98 901 32 (1000) **211**108 204 (300) 319 49 81 444 554 696 770 802 913 **212**015 215 21 564 700 21 69 99 **213**004 25 (300) 162 95 (300) 330 449 541 700 881 **214**177 319 436 652 99 724 38 888 **215**074 107 251 624 59 83 727 897 **216**007 67 134 217 632 88 708 (500) 846 (1000) 92 (500) 93 (1000) **217**233 398 437 86 558 625 41 839 41 **218**026 60 105 22 225 303 26 629 734 49 849 91 **219**033 122 201 78 307 11 612 768 833 (500) 912 47 56

220071 366 408 557 89 860 916 **221**192 518 (500) 54 69 967 92 **222**228 (500) 499 733 35 912 **223**217 80 383 435 798 (3000) **224**270 320 458 615 97 909 76 **225**010 (1000) 193 243 368 509 76

201. Königl. Preuß. Klassenlotterie.

4. Klasse. Ziehung am 1. November 1899. (Nachm.)
Nur die Gewinne über 220 Mk. sind in Parenthesen beigefügt.
(Ohne Gewähr. A. St.-A. f. Z.)

88 223 420 28 565 (500) 67 73 635 856 910 12 **1**242 (300) 325 485 546 (1000) 733 79 908 49 **2**068 229 543 666 704 (3000) 821 **3**151 332 542 757 927 **4**000 63 109 18 51 (1000) 341 74 92 617 (300) 940 **5**109 61 234 89 326 (500) 88 512 65 648 784 857 75 **6**178 262 344 471 (300) 543 676 802 8 **7**020 111 298 399 735 42 52 69 959 66 **8**122 92 141 98 244 (500) 440 520 636 80 858 67 (300) **9**135 65 78 203 88 300 420 40 617 25 774

10089 260 501 713 **11**078 160 96 205 488 551 74 (1000) 706 79 823 36 951 **12**014 15 92 (500) 249 393 540 910 **13**081 214 73 338 (3000) 482 557 635 46 (1000) 54 69 **14**103 340 545 76 680 **15**139 90 205 308 405 597 743 89 919 **16**184 432 504 48 619 23 797 **17**041 154 (1000) 267 90 425 92 564 675 89 802 **18**115 20 63 82 226 97 485 573 684 99 855 56 **19**170 231 69 91 305 55 540 758 78 855 (500) 85

20103 58 243 395 559 620 721 25 52 80 841 78 939 **21**098 183 473 548 608 17 29 45 923 **22**038 77 211 415 640 87 807 66 95 944 **23**058 265 529 615 35 (1000) 97 702 35 38 (300) 869 **24**101 294 585 608 87 717 849 934 44 **25**087 140 227 342 431 530 50 59 714 822 996 **26**018 90 138 243 334 754 801 26 924 (300) **27**109 47 396 525 717 54 886 **28**022 40 193 232 96 462 517 73 75 83 88 729 86 **29**040 (1000) 115 (300) 24 305 84 407 25 (300) 782 933 54

30012 162 218 47 352 (300) 521 615 22 49 81 872 934 **31**172 210 59 84 316 548 50 738 68 868 81 **32**067 70 (1000) 189 313 852 935 83 **33**105 226 86 347 (500) 90 480 520 883 925 79 **34**225 (1000) 76 487 (1000) 537 823 (3000) 906 57 98 **35**076 345 827 37 928 **36**096 231 339 717 893 921 32 82 **37**287 364 418 551 86 908 47 **38**016 242 309 479 507 652 804 57 939 93 **39**212 337 660 69 700

40611 (3000) 844 942 **41**010 105 88 99 436 544 724 925 **42**256 328 806 12 **43**026 333 525 601 784 926 94 **44**033 268 394 409 65 582 640 894 969 **45**178 81 83 257 72 529 649 70 739 77 **46**110 14 40 373 (3000) 90 450 501 53 745 822 977 **47**112 39 268 387 437 668 752 58 72 (500) **48**059 115 18 305 563 (500) 64 706 817 947 (300) **49**077 266 72 530 779 95 803 82 974 75 (300)

50057 119 59 272 433 40 (500) 682 783 802 81 912 19 44 **51**023 30 416 55 (1000) 526 738 52 820 (3000) 47 87 905 **52**034 147 85 316 (3000) 71 (300) 97 427 72 502 17 738 948 **53**014 60 71 72 113 231 430 554 90 (10 000) 80 913 (300) **54**315 504 57 78 85 620 706 810 936 70 83 **55**017 71 92 (3000) 232 427 777 951 **56**084 319 (1000) 468 566 92 862 998 **57**002 (3000) 129 313 67 566 **58**096 107 18 22 48 76 300 73 434 (3000) 70 585 602 799 851 (300) 989 (500) **59**115 267 (300) 74 (1000) 461 711 803 918 26

60013 128 (500) 43 314 34 43 562 680 827 **61**231 42 324 37 417 500 72 629 49 930 **62**078 215 393 540 629 **63**115 53 57 (300) 86 302 670 754 801 5 44 (500) 64 **64**110 47 369 76 483 502 733 67 (300) 901 (300) **65**121 22 353 406 24 794 932 44 (500) 64 71 (300) **66**331 (500) 98 551 648 762 (3000) 96 840 96 975 79 **67**040 131 58 229 59 (3000) 360 79 80 89 479 506 623 734 53 846 69 99 955 **68**020 310 59 435 637 925 **69**005 159 249 627

70008 60 216 28 (1000) 316 474 93 (300) 592 663 763 85 976 **71**112 23 299 326 415 29 520 24 874 **72**205 81 353 80 446 603 750 60 981 **73**011 115 292 375 568 (300) 800 84 907 (300) 87 **74**033 150 220 329 37 43 559 92 811 24 46 990 **75**286 704 39 828 52 **76**374 (500) 491 627 843 **77**209 99 529 722 (3000) **78**039 146 216 97 413 41 765 **79**081 188 356 401 73 88 573 698 753 915

80278 427 40 87 585 866 (300) 68 **81**068 (500) 545 62 86 935 (500) 66 **82**411 (500) 27 60 (3000) 69 (500) 519 22 (500) 38 775 878 **83**072 200 (3000) 76 (1000) 77 349 93 424 863 **84**022 154 263 74 (3000) 481 (3000) 512 862 945 (1000) **85**028 132 74 320 545 679 (500) 717 879 935 75 **86**005 301 560 660 716 24 922 (3000) **87**042 253 54 329 401 (500) 64 734 866 990 **88**018 62 95 185 590 98 670 (1000) 882 967 **89**001 4 185 356 402 631 58 866 (500) 97

90572 84 660 70 88 701 76 (1000) 865 83 (3000) **91**011 16 133 671 87 788 (500) 870 95 **92**017 48 49 128 89 391 402 638 (500) 981 **93**304 45 630 814 69 **94**041 112 625 885 943 **95**023 (1000) 631 (300) **96**029 53 67 (1000) 155 (500) 75 (300) 204 95 539 81 714 **97**035 121 53 60 82 306 36 597 (3000) 603 81 823 **98**179 348 487 (500) 562 639 62 701 75 (300) 849 928 **99**020 42 159 76 87 231 72 390 557 802 35 942 64

100032 322 697 98 729 81 829 **101**140 259 323 580 85 (300) 701 843 53 903 65 **102**036 163 213 64 600 70 906 52 **103**121 213 548 740 56 883 **104**082 227 69 302 420 682 706 (500) **105**360 (500) 81 670 80 741 918 36 **106**091 418 515 20 82 608 836 (300) 80 915 81 82 **107**075 82 371 539 42 610 754 972 **108**271 467 708 814 25 **109**115 241 601 (1000) 75 854 **110**035 88 134 227 29 533 603 50 713 82 **111**098 202 412 558 649 883 **112**042 78 263 581 86 94 658 838 80 **113**038 (500) 236 (300) 58 83 (300) 384 86 406 53 504 819 (1000) 53 82 **114**103 266 743 56 837 **115**031 427 541 85 706 961 **116**001 17 41 113 74 76 297 354 515 34 43 (500) 88 98 (3000) 605 925 60 **117**161 81 (3000) 241 52 336 68 432 605 (3000) 886 **118**081 256 309 533 (15000) 702 (1000) 19 36 874 **119**064 281 (1000) 96 436 580 607

120130 473 501 (1000) 21 23 68 795 825 42 989 **121**222 94 567 773 94 **122**219 321 478 96 522 34 (3000) 631 (1000) 839 919 63 85 94 (300) **123**281 458 (300) 657 740 73 92 807 957 **124**010 180 205 94 355 920 30 (500) **125**071 214 27 86 322 595 679 (3000) 763 73 **126**045 52 101 264 86 307 722 804 (300) 993 **127**034 79 481 620 812 70 93 **128**054 147 74 262 89 321 90 407 80 606 62 69 97 872 951 **129**051 142 202 40 516 674 (300) 713 931 (300) 39 74

130066 145 282 363 87 449 58 95 550 53 67 628 (3000) 809 41 988 **131**163 88 274 93 523 654 (3000) 85 (1000) 710 825 **132**064 122 201 57 (300) 414 538 815 67 926 **133**040 242 59 384 440 77 703 (3000) 55 853 956 **134**011 53 185 281 98 493 586 616 53 832 75 86 **135**084 262 387 439 48 72 596 (3000) 626 754 65 (500) 837 **136**256 476 599 725 44 **137**059 86 (300) 824 30 958 66 **138**059 (300) 237 495 518 89 684 787 865 67 **139**064 77 93 553 61 764 (3000) 842 927 54 61 65

140068 121 285 426 742 70 880 983 **141**034 47 238 368 495 98 787 995 **142**037 89 160 200 327 (300) 423 93 558 718 902 (300) **143**105 213 343 56 413 67 (3000) 590 688 721 76 825 57 66 948 87 **144**054 (3000) 88 161 354 476 79 526 606 75 86 951 **145**099 144 51 233 65 455 88 827 76 93 939 48 98 (3000) **146**099 344 563 929 (1000) **147**251 65 413 87 (500) 647 56 72 994 **148**091 (1000) 116 35 428 (3000) 89 553 612 32 94 759 939 81 **149**148 205 35 406 545 49 639 (300) 63 735 82 (300) 923

150036 78 100 51 210 98 642 797 819 37 89 (3000) 972 92 **151**160 (300) 87 407 543 875 937 **152**102 (1000) 55 203 64 79 468 754 63 65 953 79 **153**152 313 (1000) 18 495 734 83 825 54 **154**159 74 (500) 306 416 25 35 78 511 620 24 753 72 888 **155**103 (300) 4 89 254 76 351 434 701 864 939 89 **156**126 474 510 22 608 870 **157**022 263 301 91 426 91 825 (300) 61 74 **158**004 78 (3000) 264 (1000) 304 571 719 (500) 92 925 54 **159**020 27 458 555 726 41 51 86 821 35 80

160047 485 528 817 908 **161**100 21 264 355 (500) 477 (500) 627 90 746 903 11 **162**114 50 413 49 680 911 63 **163**063 81 126 84 230 341 71 93 549 888 925 95 **164**087 111 308 11 486 88 (500) 504 21 63 89 725 42 (300) 866 **165**033 159 385 (500) 439 82 (3000) 546 49 934 **166**008 128 61 65 369 576 77 (15000) 753 808 55 914 41 96 **167**034 318 626 709 63 (500) 877 961 **168**126 (300) 227 500 86 (500) 619 (3000) 57 937 **169**022 36 485 583 773 813 83 939

170491 502 44 696 712 (3000) 81 825 924 **171**211 400 29 48 501 82 772 75 (1000) **172**401 28 81 85 533 35 669 782 945 48 93 **173**085 (300) 90 293 336 654 97 (1000) 800 **174**015 25 86 162 327 557 (300) 865 918 **175**129 45 363 (1000) 70 568 912 **176**011 47 111 311 20 58 412 49 62 (1000) 68 500 905 **177**149 245 97 407 716 86 (500) 879 917 **178**048 123 30 34 246 58 97 417 577 685 742 75 99 958 **179**000 152 257 (1000) 367 432 76 90 575 618 62 742 829 (300)

180078 274 92 325 400 544 616 (300) 766 73 992 **181**287 93 (3000) 627 835 90 **182**000 47 183 270 377 457 513 24 686 915 74 **183**020 210 416 61 634 39 54 737 811 **184**039 88 710 80 808 55 94 **185**153 352 77 510 57 65 87 758 937 97 **186**151 332 60 85 464 556 73 619 (3000) 42 86 848 905 45 **187**022 25 133 72 300 17 19 60 663 741 **188**305 55 544 (500) 60 751 859 **189**108 243 619 51 787 877

190108 56 (3000) 238 374 400 758 80 842 **191**059 (3000) 70 75 822 (300) 91 932 **192**715 (500) 33 811 **193**021 86 144 81 231 368 466 964 67 **194**409 596 628 89 736 67 96 839 939 **195**043 519 667 712 898 919 67 **196**023 68 140 599 800 71 97 **197**070 190 411 502 77 93 **198**098 385 425 88 637 73 **199**118 208 359 662 713 46 60 841 942

200287 385 459 75 809 **201**214 682 810 (1000) 944 83 **202**053 158 246 (1000) 86 335 47 (300) 408 18 65 653 58 709 831 (1000) 933 83 **203**017 30 82 203 28 472 575 85 610 800 7 (1000) 32 62 996 **204**057 (1000) 78 108 51 450 57 63 562 610 752 65 (300) 83 858 97 (300) 98 938 **205**158 88 (300) 257 61 471 79 916 **206**044 211 24 31 483 799 **207**070 94 167 277 382 656 727 96 828 926 27 **208**092 316 415 (300) 38 649 738 **209**214 39 (1000) 368 422 29 544 623 828

210015 (1000) 54 68 145 61 99 245 (500) 75 78 314 406 32 784 895 962 **211**099 338 588 692 712 894 **212**000 (300) 14 28 86 291 311 94 765 92 875 925 98 **213**074 211 20 422 34 76 660 890 942 **214**038 209 529 668 94 834 51 945 71 **215**050 181 294 (500) 681 **216**003 219 454 519 70 729 46 89 860 (3000) 940 **217**047 110 459 75 89 509 633 58 750 954 67 **218**194 385 423 36 91 610 805 97 **219**114 312 91 470 95 807 (300) 29 933 37

220199 230 359 474 551 607 774 (300) 881 **221**108 86 376 402 16 88 527 626 47 766 **222**041 105 28 270 343 451 86 581 695 825 (3000) 31 **223**356 401 534 844 902 51 **224**047 575 83 95 692 860 929 **225**251 339 40 574

Im Gewinnrade verblieben: 1 Gew. à 200000 Mk., 2 à 100 000 Mk., 2 à 75 000 Mk., 1 à 50 000 Mk., 1 à 40000 Mk., 6 à 30 000 Mk., 10 à 15 000 Mk., 27 à 10 000 Mk., 46 à 5000 Mk., 588 à 3000 Mk., 710 à 1000 Mk., 797 à 500 Mk.

Adam Kaczmarkiewicz'sche
einzige echte altrenommirte
Färberei u. Hauptetablissement
für chem. Reinigung
von Herren- und Damengarderobe &c.
Annahme: Wohnung u. Werkstätte.
Thorn, nur Gerberstr. 13|15.
neben der Töchterschule u. Bürgerhospital.

Standesamt Mocker.

Vom 25. Oktober bis 2. November sind gemeldet:

Geburten.

1. Tochter dem Pfarrer Reinhold Heuer. 2. T. dem Schweizer August Drietschen. 3. T. dem Arb. Stanislaus Andruszkiewicz. 4. T. dem Maurer Theodor Glaza-Col. Weißhof. 5. T. dem Arb. Johann Klonecki-Col. Weißhof. 6. T. dem Arb. Anton Lewandowski-Col. Weißhof. 7. T. dem Wirth Adolf Liedtke - Schönwalde. 8. T. dem Arb. Joseph Scheibuch-Rubinkowo. 9. Sohn dem Besitzer Thomas Szczadrowski-Schönwalde. 10. Sohn dem Besitzer Alexander Brozdowski. 11. Unehel. S. 12. Unehel. T.

Sterbefälle.

1. Caroline Kenschitzki geb. Skowronski 68 J. 2. Altsitzer Matthias Klimek 69 J. 3. Katharina Chmielewski geb. Kieselewski 63 Jahr. 4. Wladislaus Szczadrowski-Schönwalde 6 T. 5. Erna Genieser-Rothwasser 14 T. 6. Sakuszewski ohne Vornamen.

Aufgebote:

Maurer Philipp Jagodzinski - Thorn und Agatha Jaworski.

Eheschließungen:

1. Kaufmann Hermann Dahlmann-Berlin mit Martha Munsch. 2. Vicefeldwebel Wilhelm Schulz - Thorn mit Clara Tag.



TROPON
Nahrungs-Eiweiss.

Tropon setzt sich im Körper unmittelbar in Blut und Muskelsubstanz um, ohne Fett zu bilden. Tropon hat daher bei regelmässigem Genuss eine bedeutende Zunahme der Kräfte bei Gesunden und Kranken zur Folge und kann allen Speisen unbeschadet ihres Eigengeschmacks zugemischt werden. 1 Kilo Tropon hat den gleichen Ernährungswert wie 5 Kilo Rindfleisch oder 180—200 Eier und kostet dabei nur Mk 5.40 pro Kilo, ist also um die Hälfte billiger als Fleisch. Bei diesem niedrigen Preise ermöglicht die Anwendung von Tropon im Haushalt ganz bedeutende Ersparnisse.

Vorräthig in Apotheken, Drogengeschäften, Delicatess- und Colonialwaaren-Handlungen.

Tropon-Werke, Mülheim-Rhein.

Tropon-Chokolade
Tropon-Cacao
besitzen in Folge ihres hohen Eiweissgehalts **3fachen Nährwerth** gegen andere Cacao- und Chocoladefabrikate. Alleinige Fabrikanten
Barthel Mertens & Cie., Mülheim-Rhein.

Von meinen auswärtigen Sägewerken liefere
Bauholz,
sowie gehobelte und gespundete Bretter nach Maaßaufgabe bei billiger Preisberechnung.

Friedrich Hinz, Thorn.
Coppernikusstr. 7.

Wohnung, III. Etage, 6 oder 9 Zimmer, groß. Entree, Speisek., Mädchenstube, gemeinschaftlicher Boden u. Waschküche, allem Zubehör von sofort zu vermiethen.
Baderstraße 2.

Herrschaftl. Wohnung
von 6—7 Zimmern, I. Etage, vollständig renovirt, zu vermiethen. 5122
Schul- u. Mellienstr.-Ecke 1

In meinem neuerbauten Hause **Brückenstraße 5** ist eine
elegante Wohnung
in II. Etage v. 7 Zimmern, Badeeinrichtung, Balkon, Erker vom 1. Januar od. 1. April zu vermiethen. In der III. Etage ist eine **Wohnung** von 3 resp. 4 Zimmern nebst Zubehör zu vermiethen. **N. Levy.**

Herrschaftliche Wohnungen
von 6 Zimmern und reichhaltigem Nebengelaß zu verm. **Schulstr. 19/21,** Ecke Mellienstr. Daselbst **kleine Wohnung** für 150 Mk.

---

1 möbl. Zimmer
nebst Kabinet ist von sofort zu vermiethen.
Neustädt. Markt 19 II.

---

1 großen Lagerkeller
nach der Mauerstraße gelegen hat zu vermiethen.
H. Schulz, Culmerstraße 22.

Mellien- u. Ulanenstr.-Ecke
sind **2 Wohnungen** von je 6 Zimmern, Küche, Bad &c. eventl. Pferdestall billigst zu vermiethen. Näheres in der Exp. d. Ztg.

Freundliche Wohnung,
2 Stuben, Küche, Keller u. Boden für 76 Thlr. von sofort zu verm. **Tuchmacherstr. 1.**

Die bisher von Freiherrn v. Recum innegehabte
Wohnung
Brombergerstr. 68/70 parterre 4 Zimmer mit allem Zubehör, Pferdestall etc. ist von sofort oder 1. Januar zu vermiethen.
C. B. Dietrich & Sohn.

Wohnung von 3 Stuben und Zubehör zu vermiethen **Neustädt. Markt 24.**

Herrschaftliche Wohnung,
6 Zimmer nebst Zubehör, 1. Etage, **Bromberger Vorstadt, Schulstraße 10/12,** bis jetzt von Herrn Oberst **Protzen** bewohnt, ist von sofort oder später zu vermiethen.
Soppart, Bachestraße 17.

Eine freundliche Wohnung,
2 Zimmer, Küche, allem Zubehör von sofort zu vermiethen **Bäckerstraße 3.**

Im Hause **Friedrichstraße 8, Ecke Albrechtstraße** ist eine
Souterrain-Wohnung,
bestehend aus 4 Stuben, Küche, Entree von sofort oder später zu verm. Näh. beim Portier.

Mühlen-Etablissement zu Bromberg
Preis-Courant.
(Ohne Verbindlichkeit).

pro 50 Kilo oder 100 Pfd.	vom 25./9. Mark	vom 1. 11. Mark
Weizengries Nr. 1	14,80	14,60
do. „ 2	13,80	13,60
Kaiserauszugmehl	15,—	14,80
Weizenmehl 000	14,—	13,80
do. 00 weiß Band	11,60	11,40
do. 00 gelb Band	11,40	11,20
do. 0	8,—	7,80
Weizen-Futtermehl	5,—	5,20
Weizen-Kleie	4,60	4,80
Roggenmehl 0	11,80	11,80
do. 0/I	11,—	11,—
do. I	10,40	10,40
do. II	7,60	7,60
Commis-Mehl	9,60	9,60
Roggen-Schrot	8,80	8,80
Roggen-Kleie	5,20	5,—
Gersten-Graupe Nr. 1	13,80	13,80
do. „ 2	12,30	12,30
do. „ 3	11,30	11,30
do. „ 4	10,30	10,30
do. „ 5	9,80	9,80
do. „ 6	9,3	9,30
do. grobe	9,30	9,30
Gersten-Grütze Nr. 1	10,—	10,—
do. „ 2	9,50	9,50
do. „ 3	9,20	9,20
Gersten-Kochmehl	7,70	7,40
do.	—,—	— —
Gersten-Futtermehl	5,—	5,—
Buchweizengries	17,—	17,50
Buchweizengrütze I	16,—	16,50
do. II	15,60	16,—

Druck und Verlag der Rathsbuchdruckerei Ernst Lambeck, Thorn.